

Schneidsysteme aus Hartmetall

Artikel vom 5. Juli 2024

Formen und Werkzeuge



Die neuen, einbaufertigen Schneidsysteme wurden speziell für bestehende und neue Produktionslinien in der Hygieneindustrie entwickelt (Bild: Boehlerit).

Hartmetall als Konstruktionselement findet in verschiedenen Branchen Anwendung, z. B. in der chemischen Industrie, der Kunststoffproduktion, der Lebensmittelindustrie, der Strahltechnik, der Recyclingindustrie sowie im Gesundheits- und Hygienebereich. Die Verbundwerkstoffe sind besonders verschleißfest und daher eine zuverlässige Option für Bauteile, die sehr hohen Belastungen standhalten müssen. Ob Schlagbeanspruchung, hoher Druck, hohe Temperatur oder Korrosion – oft ist Hartmetall der einzige Werkstoff, der diesen Anforderungen gewachsen ist. Hartmetallwerkzeuge können entweder aus Vollhartmetall oder als Verbundwerkstoff aus Hartmetall und Stahl hergestellt werden. Die enge Zusammenarbeit zwischen Konstruktion und Hartmetallfertigung ist entscheidend, um die passenden konstruktiven Lösungen zu finden und die Vorteile von Hartmetall bestmöglich zu nutzen.

Schneidsysteme für die Hygieneindustrie

Der Hartmetall- und Werkzeugspezialist [Boehlerit](#) präsentiert seine neuesten, einbaufertigen Schneidsysteme, die speziell für bestehende und neue Produktionslinien in unterschiedlichen Bereichen der Hygieneindustrie entwickelt wurden. Die

Schneidsysteme bieten die Möglichkeit, von Stahl/HSS auf Hartmetall umzurüsten, um Effizienz und Standzeit nachhaltig zu steigern. Laut Hersteller können durch eine hartmetallgerechte Anpassung der bestehenden Rahmenkonstruktionen die Schneidsysteme einfach in den Produktionsprozess integriert werden. Die Auswahl der Sorte erfolgt anwendungs- und produktspezifisch, wobei aufgrund der langjährigen Hartmetallkompetenz auch korrosionsbeständige Ausführungen zur Verfügung stehen. Das Engineering-Team des Hartmetallspezialisten arbeitet eng mit den Anwendern zusammen, um individuelle Lösungen nach Zeichnung oder Kundenwunsch zu konstruieren und zu fertigen. Reverse Engineering wird auch angeboten, um bestehende Stahl/HSS-Lösungen wirtschaftlich aus Hartmetall zu reproduzieren. Mit den einbaufertigen Schneidsystemen bietet das Unternehmen eine langlebige Alternative für eine effiziente Fertigung an.

Hersteller aus dieser Kategorie
